



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

362. Kurfürst Friedrich bedroht die Stadt Stettin mit schonungsloser
Erwiderung der ihm zugefügten Landesverwüstungen, falls man nicht zu
der Beobachtung der Verträge zurückkehrt, um die Mitte des ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

Slossen, die er dem kaifer angewonnen hat. So hat der kaifer zu gegenwere an beiden orten bei VIII^m soldnern ligen, on sein lant volk vnnnd nymt teglichs mer auff. Der hollux ist des kaifers hauptman. Sagen die Steirer, sie wollen nit mit jme reiten vnter jm als einem hauptman, dann er sei ein Bub, doch ist er hauptman vber die soldner, die reiten gern mit jm. Hertzog ludwig ist gericht mit den von Augspurg vnd der von Coln mit den schuldigern. Got der almechtig gebe euch sige vnd selde jn ewrn zug wider ewern feind etc. Sagt ewrn gemaheln, auch ewerer dochter, vnserer lieben Swelster vnd mumen, vnnfern fruntlich dinst vnd laßt vch ewern vnd vnfern Sun befolhen sein vnd ye on botschaft nicht, wie es mit der Stettinischen sach albegeen gee, das wollen wir bruderlich vmb ewer lieb verdinen. Datum Cadolzburg, am sambstag nach petri vnd pauli, anno LXIX^o.

Von meiner frawen wegen.

Vnser fruntschaft vnd was wir liebs vnd guts jn aller geburnus vermogen zuvor. Hochgeborner Furste, liber Bruder. Als vns ewer lieb ein zelter geschant hat, des sind wir ewr lieb hochlich danckbar, vnd wollen das jn aller fruntschaft vmb vnnfern herrn vnnnd gemahel erbiten vmb uch zu verdinen. Ewer lieb hat vns nit geschriben des wagen halben, wie wir es domit halten sollen, dann was wir ewer lieb vnd vnnser lieben mumen in den vnd andern sachen zu lieb vnnnd fruntschaft sollen thun, das sind wir wol genaigt vnnnd bevelhen vns hiemit ewrer liebe als vnnferm lieben Bruder, den got der almechtig langwerend gesunt spare. Datum ut supra.

Albrecht.

Höfer's Kaiserl. Buch S. 195-197.

362. Kurfürst Friedrich bedroht die Stadt Stettin mit schonungsloser Erwidernng der ihm zugefügten Landesverwüstungen, falls man nicht zu der Beobachtung der Verträge zurückkehrt, um die Mitte des August 1469.

Als gy wol weten, dat vnser land grofflikenn angegrepen vnd mit brand verdorfen iz, vnentsecht wedder god, ere vnnnd recht, so sy wy nu hir, vnnnd mogen mercken, dat wy sodans ok konen. Mocht gy Jw noch dor inn schicken, dat gy vns noch deden, In maten als id gededingt vnd verlotten iz, verderffen das land tomiddende vnd des ein vphoren tomaken, wer vns lief. Iz Jw awer liuer, dat men dy land vorder verderfen schal, so willen wy Jw yo so treffliken darto helppen, als gy ymmer anheuen edder driuen konen. Got weyt, dat wy id vngern dhon vnde be-

gern nicht mehr, denne dat vns geholden wirth, so vele alle gededinget ifz. Des Jw beschreuen antword by deffen boden.

Borgermeistren, Ratmannen, Olderluden,
kopluden, wercken vnnnd gantzer meynheit
In vnser Stat olden Stettin.

Nach dem Concepte des Königl. Hansarchives.

363. Antwort des Rathes zu Stettin auf die Drohung des Kurfürsten,
vom 18. August 1469.

Irluchtete Hochgeborne furste, gnediger Her. Juwer gnaden breues Inholt, nu an vns gefuget, hebbe wy wol vernomen, beruren, wy wol weten scholden, dat Juwer gnaden land groffliken angegrepen vnde myt brande vordoruen is, vnentscht, wedder god, ere vnd recht etc. Dat sodant suz geschin scholde syn, des syn wy ane schulde. Men dat brand vnde schade vns geschin is, van wemes anbringendes vnde schulde wegen, dat is gade wol witlik, wy vns jewerlde to ere vnd rechte jegen juwe gnade vorbaden hebben vnde noch vorbidet. Woldet Juwe gnade vns dar to laten vnde van vns nemen, des dar vp vorderff der lande furder nableue vnde eyn vphor wurde, scholde Im reddeliken an vns nicht schelen, men verdindent willichlike. Geschreuen am ffrigdage na Assumptionis marie vnder der Stad Secretum, Anno etc. LXIX.

Radmanne, Olderlude, werke vnd meynheit
to Olden Stetin.

Deme Irluchteden Hochgeborn fursten vnd
hern, hern ffrederich, Marggraue to
Brandenburg, kurfursten, des hilgen
romischen rikes Ertzekamerer vnde Burg-
graue to Norenberge etc., andechtliken.

Nach dem Originale des Königl. Hansarchives.